

Die Gerechtigkeit aus Glauben

¹O ihr unverständigen Galater, wer hat euch bezaubert, dass ihr der Wahrheit nicht gehorcht, denen doch Christus Jesus vor die Augen gemalt war, als unter euch gekreuzigt?²Das will ich allein von euch lernen: Habt ihr den Geist empfangen durch des Gesetzes Werke oder durch die Predigt vom Glauben?³Seid ihr so unverständig? Im Geist habt ihr angefangen, wollt ihr's denn nun im Fleisch vollenden?⁴Habt ihr denn so viel umsonst erlitten? Ist es denn umsonst!⁵Der euch nun den Geist darreicht und tut solche Taten unter euch, tut er's durch des Gesetzes Werke oder durch die Predigt vom Glauben?⁶Gleich wie Abraham Gott geglaubt hat und es wurde ihm gerechnet zur Gerechtigkeit.⁷So erkennt denn, dass, die aus Glauben sind, das sind Abrahams Kinder.⁸Die Schrift aber hat es vorausgesehen, dass Gott die Heiden aus Glauben gerecht macht; darum verkündigte sie dem Abraham: "In dir sollen alle Heiden gesegnet werden."⁹Also werden nun, die aus Glauben sind, gesegnet mit dem gläubigen Abraham.¹⁰Denn die mit Werken des Gesetzes umgehen, die sind unter dem Fluch. Denn es steht geschrieben: "Verflucht ist jedermann, der nicht bleibt bei allem, was geschrieben steht in dem Buch des Gesetzes, es zu tun."¹¹Dass aber durchs Gesetz niemand gerecht wird vor Gott, ist offenbar; denn "der Gerechte wird seines Glaubens leben."¹²Das Gesetz aber ist nicht aus Glauben; sondern "der Mensch, der es tut, wird dadurch leben."¹³Christus aber hat uns erlöst von

شریعت یا ایمان

¹ای غلاطیان بی‌فهم، کیست که شما را افسون کرد تا راستی را اطاعت نکنید که پیش چشمان شما عیسی مسیح مصلوب شده مُبیین گردید؟²فقط این را می‌خواهم از شما بفهمم که روح را از اعمال شریعت یافته‌اید یا از خبر ایمان؟³آیا اینقدر بی‌فهم هستید که به روح شروع کرده، الآن به جسم کامل می‌شوید؟⁴آیا اینقدر زحمات را عبث کشیدید اگر فی‌الحقیقه عبث باشد؟⁵پس آنکه روح را به شما عطا می‌کند و قوآت در میان شما به ظهور می‌آورد، آیا از اعمال شریعت یا از خبر ایمان می‌کنند؟⁶چنانکه ابراهیم به خدا ایمان آورد و برای او عدالت محسوب شد.⁷پس آگاهید که اهل ایمان فرزندان ابراهیم هستند.⁸و کتاب چون پیش دید که خدا اُمّت‌ها را از ایمان عادل خواهد شمرد، به ابراهیم بشارت داد که جمیع اُمّت‌ها از تو برکت خواهند یافت.⁹بنابراین اهل ایمان با ابراهیم ایماندار برکت می‌یابند.¹⁰زیرا جمیع آنانی که از اعمال شریعت هستند، زیر لعنت می‌باشند زیرا مکتوب است، مَلعون است هر که ثابت نماند در تمام نوشته‌های کتاب شریعت تا آنها را به‌جا آرد.¹¹اَمّا واضح است که هیچ‌کس در حضور خدا از شریعت عادل شمرده نمی‌شود، زیرا که عادل به ایمان زیست خواهد نمود.¹²اَمّا شریعت از ایمان نیست بلکه آنکه به آنها عمل می‌کند، در آنها زیست خواهد نمود.¹³مسیح، ما را از لعنت شریعت فدا کرد چونکه در راه ما لعنت شد، چنانکه مکتوب است ملعون است هرکه بر دار آویخته شود.¹⁴تا برکت ابراهیم در مسیح عیسی بر اُمّت‌ها آید و تا وعده روح را به‌وسیله ایمان حاصل کنیم.

شریعت مودبانه و مسیح توجیه می‌کند

¹⁵ای برادران، به طریق انسان سخن می‌گویم: زیرا عهده را که از انسان نیز استوار می‌شود، هیچ‌کس باطل نمی‌سازد و نمی‌افزاید.¹⁶اَمّا وعده‌ها به ابراهیم و به نسل او گفته شد و نمی‌گوید به نسلها که گویا درباره بسیاری باشد، بلکه درباره یکی و به نسل تو که مسیح است.¹⁷و مقصود این است: عهده را که از خدا به مسیح بسته شده بود، شریعتی که چهارصد و سی سال بعد از آن نازل شد، باطل نمی‌سازد بطوری که وعده نیست شود.¹⁸زیرا اگر میراث از شریعت بودی،

دیگر از وعده نبود. لیکن خدا آن را به ابراهیم از وعده داد.

¹⁹پس شریعت چیست؟ برای تقصیرها بر آن افزوده شد تا هنگام آمدن آن نسلی که وعده بدو داده شد و به وسیله فرشتگان به دست متوسّطی مرّتب گردید.²⁰ امّا متوسّط از یک نیست، امّا خدا یک است.²¹ پس آیا شریعت به خلاف وعده‌های خداست؟ حاشا! زیرا اگر شریعتی داده می‌شد که تواند حیات بخشد، هرآینه عدالت از شریعت حاصل می‌شد.²² بلکه کتاب همه چیز را زیر گناه بست تا وعده‌ای که از ایمان به عیسی مسیح است، ایمانداران را عطا شود.²³ امّا قبل از آمدن ایمان، زیر شریعت نگاه داشته بودیم و برای آن ایمانی که می‌بایست مکتشف شود، بسته شده بودیم.²⁴ پس شریعت لای ما شد تا به مسیح برسند تا از ایمان عادل شمرده شویم.²⁵ لیکن چون ایمان آمد، دیگر زیر دست لالا نیستیم.²⁶ زیرا همگی شما به وسیله ایمان در مسیح عیسی، پسران خدا می‌باشید.²⁷ زیرا هم‌شما که در مسیح تعمید یافتید، مسیح را در بر گرفتید.²⁸ هیچ ممکن نیست که یهود باشد یا یونانی و نه غلام و نه آزاد و نه مرد و نه زن، زیرا که همه شما در مسیح عیسی یک می‌باشید.²⁹ امّا اگر شما از آن مسیح می‌باشید، هرآینه نسل ابراهیم و برحسب وعده، وارث هستید.

dem Fluch des Gesetzes, da er ein Fluch wurde für uns; denn es steht geschrieben: "Verflucht ist jedermann, der am Holz hängt!",¹⁴ auf dass der Segen Abrahams unter die Heiden käme in Christus Jesus und wir den verheißenen Geist empfangen durch den Glauben.

Das Gesetz und die Verheißung

¹⁵Liebe Brüder, ich will nach menschlicher Weise reden: Man verwirft doch eines Menschen Testament nicht, wenn es bestätigt ist, und tut auch nichts dazu.¹⁶ Nun ist ja die Verheißung Abraham und seinem Samen zugesagt. Er spricht nicht: "durch die Samen", als durch viele, sondern als durch einen: "durch deinen Samen", welcher ist Christus.¹⁷ Ich sage aber dies: Das Testament, das von Gott zuvor bestätigt ist auf Christus, wird nicht aufgehoben, dass die Verheißung durchs Gesetz aufhören sollte, das vierhundertdreißig Jahre danach gegeben ist.¹⁸ Denn wenn das Erbe durch das Gesetz erworben würde, so würde es nicht durch Verheißung gegeben; Gott aber hat's Abraham durch Verheißung frei geschenkt.

¹⁹Was soll dann das Gesetz? Es ist hinzugekommen um der Sünden willen, bis der Same käme, der verheißen ist, und es ist verordnet von den Engeln durch die Hand des Mittlers.²⁰ Ein Mittler aber ist nicht eines Einzigen; Gott aber ist einer.²¹ Wie? Ist dann das Gesetz gegen Gottes Verheißungen? Das sei ferne! Wenn aber ein Gesetz gegeben wäre, das lebendig machen könnte, so käme die Gerechtigkeit wahrhaftig aus dem Gesetz.²² Aber die Schrift hat alles

eingeschlossen unter die Sünde, auf dass die Verheißung käme durch den Glauben an Jesus Christus, gegeben denen, die da glauben.²³ Bevor aber der Glaube kam, wurden wir unter dem Gesetz verwahrt und verschlossen auf den Glauben hin, der offenbart werden sollte.²⁴ Also ist das Gesetz unser Zuchtmeister gewesen auf Christus hin, damit wir durch den Glauben gerecht würden.²⁵ Nun aber der Glaube gekommen ist, sind wir nicht mehr unter dem Zuchtmeister.²⁶ Denn ihr seid alle Gottes Kinder durch den Glauben an Christus Jesus.²⁷ Denn so viele von euch auf Christus getauft sind, die haben Christus angezogen.²⁸ Hier ist kein Jude noch Grieche, hier ist kein Sklave noch Freier, hier ist kein Mann noch Frau; denn ihr seid alle einer in Christus Jesus.²⁹ Seid ihr aber Christi, so seid ihr ja Abrahams Samen und nach der Verheißung Erben.